Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/ 3952

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Schmidt (Wuppertal), Bading, Mertes und Genossen

betr. **Überschallverkehr**

Wir fragen die Bundesregierung:

Ist die Bundesregierung bereit

1. gegenüber den Vertragsstaaten des Abkommens über die internationale Zivilluftfahrt und der Transitvereinbarung vom 7. Dezember 1944 mit einer Vorbehaltserklärung ihre auf Drucksache V/2369 und in der Fragestunde der 199. Sitzung mitgeteilte Auffassung zum Ausdruck zu bringen, daß keine Verpflichtung besteht, ein Überfliegen des deutschen Territoriums mit Überschallgeschwindigkeit zu dulden, weil zur Zeit des Vertragsabschlusses die Auswirkungen nicht voraussehbar waren,
2. bei den Mitgliedstaaten des Europarates gemäß Empfehlung 538 (1968) der Beratenden Versammlung auf ein gleiches Vorgehen hinzuwirken?

Bonn, den 5. März 1969

Dr. Schmidt (Wuppertal)
Dichgans
Dr. Erhard
Frau Geisendörfer
Dr. Gleissner
Dr. Hammans
Dr. Löhr
Frau Dr. Maxsein
Memmel
Prochazka
Ruf
Frau Dr. Schwarzhaupt
Dr. Schwörer
Wagner

Bading
Dr. Apel
Bauer (Würzburg)
Dr. Bechert (Gau-Algesheim)
Brück (Holz)
Brünen
Büttner
Frau Eilers
Fellermaier
Frau Herklotz
Frau Dr. Hubert
Killat
Liehr
Dr. Mommer
Peters (Norden)
Rehs
Dr. Reischl
Dr. Rinderspacher

Schmidt (Braunschweig)
Dr. Schmidt (Offenbach)
Schmitt-Vockenhausen
Schonhofen
Schwabe
Spillecke
Tönjes

Mertes
Dr. Bucher
Dr. Dahlgrün
Frau Dr. Diemer-Nicolaus
Graaff
Dr. Imle
Mauk
Mischnick
Moersch

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51